

„VHGnow“ spendet 741,23 Euro



Es war eine interessante und arbeitsintensive Geschäftsidee, die sich die Schülerinnen und Schüler des P-Seminars Schul-Merchandising am Veit-Höser-Gymnasium in **Bogen** mit ihrer Lehrerin Martina Murrer Anfang des Schuljahres ausgedacht hatten. Sie gründeten die Firma VHGnow und ließen Pulis, T-Shirts, Socken und Caps herstellen und bedrucken. Diese musste sie dann auch verkaufen. Unterm Strich erwirtschafteten die Schüler in ihrem Geschäftsjahr damit einen Betrag von 741,23 Euro. „Mit diesem Geld wollten wir ärmere Kinder in der Region unterstützen“, erzählte Michael Markst bei der Geldübergabe am Samstag beim Kinderlobbylauf in Bogen. Bei ihren Internetrecherchen nach dem passenden Adressaten seien sie schließlich auf die Kinderlobby Straubing-Bogen gestoßen und hätten beschlossen, das Geld dem Kinderhilfeverein zu spenden. Der Vorsitzende der Kin-

derlobby, Robert Fischer, freute sich über die Spende der engagierten Schüler und informierte kurz, dass der Verein bedürftige Kinder und Jugendliche in der Stadt Straubing und im Landkreis im schulischen, musischen und sportlichen Bereich unterstützt. Die VHGler hatten viel Spaß dabei, das von ihnen erwirtschaftete Geld in die aufgestellte Spendenbox der Kinderlobby zu stecken. Mindestens genauso viel Spaß hatten sie nach der Scheckübergabe aber auch daran, als VHG-Gruppe an den Start des Laufs zu gehen. – Bild: Franziska Hartmannsgruber, Hannah Baumann und Michael Markst (von links) übergaben gemeinsam mit ihrer Lehrerin Martina Murrer (5. von links) und Julia Zankl (6. von links) im Beisein von Bürgermeisterin Andrea Probst (rechts) den symbolischen Scheck an den Vorsitzenden der Kinderlobby Straubing-Bogen, Robert Fischer. Text/Foto: Uschi Ach